

Wir lernen das Rheintal besser kennen

Eichberg – 16. bis 29. Juli: Wo ist das Rheintal und wie sieht es aus? Solche Fragen haben wir uns dieses Jahr im Ferienkurs Eichberg gestellt. Obwohl er schon seit Jahren dort durchgeführt wird, kannten viele der mehrjährigen Teilnehmenden und Betreuenden das Rheintal und das Dorf Eichberg kaum.



Durch verschiedenste, frei wählbare Ausflüge konnte das Rheintal von einer neuen Seite betrachtet werden. Nicht nur vom Hang her, an dem das Jugend- und Erlebnishaus steht. Viele wollten Werdenberg – die kleinste Stadt der Schweiz – besuchen. Sie besteht aus rund 50 Einwohnern und einem Schloss. Aber auch die alte Holzbrücke bei Vaduz-Sevelen, Appenzell, Altstätten und der Einkaufsbummel in Buchs waren beliebte Ausflugsziele. Dem Dorf Eichberg schenkten wir besonders viel Aufmerksamkeit. Alle wurden in den Dorfkern gebracht, wo eine Schatzsuche auf Suchende wartete.

Diese wurde mit Fotos vom Dorf ausgestaltet. Am Ende wurden alle mit einem Schatz belohnt: eine Glace – die perfekte Abkühlung und Erfrischung. Vor der Schatzsuche stand ein Besuch des Blumenfelds in Oberriet auf dem Programm. Unter Anleitung einer Floristin wurden verschiedenste Blumen geschnitten, um am Abend aus ihnen wunderschöne Gestecke zu erstellen. Ziel des grossen Ausflugs war der Greifvogelpark in Buchs. Wir erlebten eine sehr interessante Flug-





show mit. Anschliessend haben wir an einer Feuerstelle auf dem Gelände gemütliche Stunden verbracht.

Am legendären Tanzabend wurde ausgelassen getanzt. Um Mitternacht konnten wir uns an einem unglaublichen Buffet verwöhnen. Die zwei Wochen waren rasch vergangen und es bleiben uns viele tolle Erinnerungen.

■ *Sandra Feldmann*